

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde
Ascheffel
vom 10.01.2019

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Sitzungsort: Bürgerbegegnungsstätte, Schulberg 2, 24358 Ascheffel

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Frau Dr. Telse Stoy	GV	Vorsitz
Frau Marion Zimmermann	GV	
Herr Christoph Greve	GV	
Frau Brigitte Bergendahl-Sieloff	bM	
Herr Volker Drkosch	bM	
Frau Bruhnhild Petersen	bM	

Entschuldigt fehlen:

Frau Silke Becker-Nielsen	GV
---------------------------	----

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Jörg Harder	BGM
Herr Martin Dietz	GV
Herr Volker Rülke	GV
Herr Johannes Richert	GV
Herr Arne Hansen	GV
Herr Wolfgang Bradtke	Gast
Frau Gisela Engel	Gast
Herr Jan Kunst	Gast
Frau Sussie Östergaard	Gast
Frau Silke Jepsen	Gast
Frau Martina Kröger	Gast
Herr Joachim Schmidt	Gast
Herr Jens Gassenbauer	Gast

Die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Ascheffel sind durch Einladung der Vorsitzenden vom 20.12.2018 auf Donnerstag, 10. Januar 2019, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser Sitzung eingeladen worden. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die abschließende Tagesordnung lautet:

TAGESORDNUNG

TOP	Text	Sitzungsvorlage
-----	------	-----------------

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit durch die Vorsitzende, sowie Anträge zur Tagesordnung
2. Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten dieser Sitzung
3. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder
4. Änderungsanträge zur letzten Niederschrift vom 11.01.2018
5. Mitteilungen der Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Terminplanung 2019
8. Veranstaltungen 2019
9. Bekanntmachung von Veranstaltungen und Terminen
10. Organisation der BBS
11. Mobilität in der Gemeinde
hier: Dörpsmobil und Mitfahrerbank
12. Ideen zur Nachnutzung des Amtsgebäudes

Zu den Tagesordnungspunkten:

TOP 1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit durch die Vorsitzende, sowie Anträge zur Tagesordnung

Um 19:30 Uhr eröffnet die Ausschussvorsitzende Frau Dr. Stoy die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Ascheffel, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung bzw. Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

TOP 2. Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Es sind keine Tagesordnungspunkte für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorgesehen.

TOP 3. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder

Frau Bergendahl-Sieloff, Herr Drkosch und Frau Petersen werden per Handschlag durch die Ausschussvorsitzende auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet (§ 21 GO).

TOP 4. Änderungsanträge zur letzten Niederschrift vom 11.01.2018

Es gibt keine Anträge zur letzten Niederschrift.

TOP 5. Mitteilungen der Vorsitzenden

Die Vorsitzende Frau Dr. Stoy berichtet, dass

- die Pavillonstermine an jedem ersten Freitag im Monat sind gut angenommen worden. Im März und April habe man gemütlich beisammen gesessen, im Mai habe sich die Wählervereinigung AKVA vorgestellt und im Juni hätten die Hüttenner Bläser eine Abendserenade veranstaltet. Die Veranstaltung des Vogelsangs unter dem Motto : "Was Ascheffler so können" im Juli sowie das "gemeinsame Singen" veranstaltet vom oberen Sesclint im August haben viel Spaß gemacht. "Das Märktchen" im September, veranstaltet von der Bergstraße/Im Winkel soll auch dieses Jahr wieder stattfinden. Im Oktober und November gab es Klönschnack bei Grillwurst und Getränken und im Dezember war der Termin Teil des Lebendigen Adventskalenders, der auch dieses Jahr wieder sehr gut angenommen wurde, sowohl was die Gastgeber als auch die Gäste betrifft.

als weitere Veranstaltungen können der "historische Dorfrundgang" am 5. Mai, der Dorfflohmarkt am 17. Juni sowie die Besichtigung der Renaturisierungsmaßnahmen auf der ehemaligen Deponie in Alt Duvenstadt am 23. Juni genannt werden. Die 3. "Ascheffeler Kulturnacht" am 27. Oktober war sehr gut besucht und das Programm hat großen Anklang gefunden.

TOP 6. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Frage aus dem Kreis der Anwesenden.

TOP 7. Terminplanung 2019

Bezüglich der Termine 2019 seien alle Vereine per email informiert worden, das es eine Liste im Netz gäbe, in der alle ihre Termine für 2019 eintragen könnten. Das habe auch gut geklappt. Jetzt sei noch eine Woche Zeit, um eventuelle Termine nachzutragen oder zu ändern, dann werde die Tabelle mit dem Protokoll an die Verwaltung gesandt.

TOP 8. Veranstaltungen 2019

- Am 13. Januar 2019 um 11:30 Uhr finde in der BBS der Neujahrsempfang statt. Die Vorsitzende lädt alle Anwesenden ausdrücklich ein.
- Am 20.03.2019 um 18:30 Uhr lade die Gemeinde alle ein zu einer Veranstaltung des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes im Rahmen des Projektes BlütenReich Schleswig-Holstein mit dem Thema: "Naturschutz in der Gemeinde am Beispiel blütenbesuchender Insekten". Es gehe sowohl um gemeinde-eigene als auch um private Flächen.

- Am 26. Oktober sei wieder eine Nacht der Kultur geplant mit Musik, Theater und einen Vortrag zur Geschichte Ascheffels. Wenn jemand einen Beitrag dazu habe, könne man sich gerne bei der Vorsitzenden melden.
- Zudem plane man noch Reanimationskurse, die bereits bei der KN und beim Roten Kreuz nachgefragt seien (Anmerkung aus dem Kreis der anwesenden Gäste: auch die Feuerwehr biete solche Kurse an).
- Die Vertreter des Seniorenheimes fragen an, ob es nicht möglich wäre, die Adventsbasare auch in den Räumen des Seniorenheimes auszuweiten, damit Bewohner teilnehmen könnten. So seien auch die jährlich stattfindenden Frühlings-, Sommer- und Herbstfeste öffentlich. Zudem würde man es seitens der Einrichtung begrüßen, wenn bei der Anschaffung eines Defibrilators an den Standort des Seniorenheimes gedacht werde.
- Die Vorsitzenden machte darauf aufmerksam, dass es noch Termine für die Gestaltung der Freitagstermine im Pavillon gäbe.

Weitere Themen, an denen der Kulturausschuss arbeite, seien die Planung an Filmvorführungen für Kinder im Winter, einem Repaircafe (Vermittlung von Dienstleistungen, kleinen Reperaturarbeiten), an einem Willkommensbrief, in dem Neubürgern auf die wichtigsten Einrichtungen und Serviceleistungen des Ortes mit Telefonnummern aufmerksam gemacht werden sollen. In der anschließenden Diskussion, was oder wer darin aufgenommen werden sollte, kommt der Vorschlag, die Bürger in einem Rundbrief aufzurufen, sich zu melden, wenn sie in dem Brief auch genannt werden möchten.

TOP 9. Bekanntmachung von Veranstaltungen und Terminen

- Veranstaltungen werden über die Presse, über die Pinnwand beim Geldautomaten und beim Bäcker, über das Ankündigungsschild am Ortseingang bekannt gemacht, sowie über die Homepage bekannt gemacht. Jetzt gäbe es die neue Möglichkeit, über facebook zu kommunizieren. Christoph Greve habe einen Adresse eingerichtet und biete Hilfe an, wenn sich jemand niedrigschwellig bei facebook anmelden möchte.

TOP 10. Organisation der BBS

- Die Räume der BBS werden von vielen unterschiedlichen Gruppen benutzt. Bezüglich der Nutzung der Kaffeemaschine, der Spülmaschine und der Arbeitsorganisation der Reinemachefrau gibt es keine für alle klar erkennbare Regeln, bzw. fließen die Informationen nicht an einer Stelle zusammen, da niemand mit Namen und Telefonnummer als Ansprechpartner genannt ist, bzw. die Informationen nicht immer beim Bürgermeister landen, wenn es beim Gebrauch der Küche und der Räume Schwierigkeiten gibt. Frau Zimmermann schlägt vor, das sich 1-2 Personen bereit erklären, dies zu übernehmen. In der anschließenden Diskussion erklärt sich Frau Engel und Frau Zimmermann bereit diese Funktion zu übernehmen. In der Küche wird eine Informationsstelle geschaffen, auf der mit Namen und Datum die aktuellen Notizen und Nachrichten an alle eingetragen werden.

**TOP 11. Mobilität in der Gemeinde
hier: Dörpsmobil und Mitfahrerbank**

Bürgermeister Jörg Harder berichtet, das es bezgl. eines Dörpsmobil ein 1. Treffen mit Interessierten gegeben habe und auf einer Gemeindevertretungssitzung der Beschluß gefasst worden sei, Fahrzeug und Ladestation anzuschaffen. Zirka die Hälfte des Anschaffungspreises könne dadurch bereits durch Förderungen getilgt werden. Eine Satzung sei in Vorbereitung für die Vereinsgründung im Frühjahr, da die Wartung, Buchung und Abrechnung über den Verein laufe. Die Ladestation solle auf der Grenze zum Restaurant Athos errichtet werden, damit die zuladenden Autos deren Parkplatz nutzen und der Parkplatz bei der Feuerwehr für den Einsatz weiterhin freigehalten werden kann.

Volker Drkosch berichtet, dass es seit 2016 eine Mitfahrerbank in der Dorfstraße gäbe. Diese sei auch in einer Hauswurfsendung bekannt gemacht worden. Trotzdem fehle eine Richtungsanzeige, die er jetzt erstellt habe (mit Richtung Eckernförde, Owschlag, Rendsburg und Schleswig). Das Anbringen sei im Moment noch nicht möglich, da die Anzeige das Zone-30-Schild verdecke. Aber am 05.April 2019 um 17:00 Uhr habe man Bank und Richtungsanzeige angebracht und lade alle zur Einweihung ein. Um 18:00 Uhr ziehe man dann weiter zum Pavillontermin.

TOP 12. Ideen zur Nachnutzung des Amtsgebäudes

Der Bürgermeister erklärt, dass seit der Ämterzusammenlegung vor 10 Jahren die Verwaltung in 2 Häusern (Groß Wittensee und Ascheffel) untergebracht und darüber nie ganz glücklich gewesen sei. Jetzt bestehe die Möglichkeit in Groß Wittensee zu erweitern, wogegen in Ascheffel die Parkplatznot gravierend sei und keine Erweiterungsmöglichkeiten vorhanden seien. Damit würde das Amtsgebäude in Ascheffel von der Verwaltung nicht mehr gebraucht und stünde zum Verkauf oder zu anderweitiger Verfügung. Um hier gründlich zu untersuchen, welche Möglichkeiten die Gemeinde habe und mit welchen finanziellen Herausforderungen zu rechnen seien, habe die Gemeinde eine Machbarkeitsstudie ins Auge gefasst. Darum sei jeder in Ascheffel gefragt und aufgerufen, sich Gedanken zu machen, wie die Räumlichkeiten noch genutzt werden könnten.

Aus dem Kreis der Anwesenden kam der Wunsch nach Übungsräumen für den Spielmannszug, für ärztliche Versorgung, einer Apotheke, einer Tagespflege, einem Dorfladenmodell. Für spätere Ideen sind der Bürgermeister und die Gemeindevertreter ansprechbar.

Um 20:30 Uhr schließt Frau Vorsitzende Dr. Stoy die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Ascheffel und dankt allen für die rege Mitarbeit.

gez. Stoy
Vorsitzende

gez. Zimmermann
Protokollführer/in